



## **Dringliche Interpellation Nr. 346 2000/2004**

Eingang Stadtkanzlei: 22. Januar 2004

### **Avanti-Initiative Ja, Avanti Nein?**

Wie der NLZ vom 16.1.2004 zu entnehmen war, hat der Stadtrat **keine** Empfehlung zur eidgenössischen Abstimmung vom 8. Februar zum Avanti-Gegenvorschlag abgegeben und beschlossen, dass sich seine Mitglieder nicht in Komitees engagieren.

Inzwischen hat Stadtingenieur Peder Largiadèr in der Arena des Schweizer Fernsehens am 16. Januar 2004 als Vertreter der Stadt Luzern eindeutig befürwortend zum Gegenvorschlag Stellung genommen.

In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

1. Hatte der Stadtrat Kenntnis vom Arena-Auftritt? War er informiert, dass ein Chefbeamter entgegen der Mehrheitsmeinung des Stadtrates (gemäss NLZ-Artikel) öffentlich für die Avanti-Vorlage eintrat?
2. Bestehen verbindliche Abmachungen gegenüber dem städtischen Personal, ob und wie es sich bei Abstimmungsvorlagen verhalten soll/darf?
3. Wenn Nein: Welche Konsequenzen gedenkt der Stadtrat aus dem beschriebenen Vorfall zu ziehen?

Lotti Marti-Schindler  
namens der SP-Fraktion